

Architektur im Gespräch

Donnerstag, 22. September 2022, 20.00 Uhr, Ermitage Beckenried

„Über die Zonengrenzen hinaus“

Modell für eine Innerschweizer Landschaftsentwicklung

ERMITAGE

INNERSCHWEIZER HEIMATSCHUTZ IHS



In Zusammenarbeit mit dem Innerschweizer Heimatschutz - Sektion Nidwalden

Architektur im Gespräch

Donnerstag, 22. September 2022, 20.00 Uhr, Ermitage Beckenried

„Über die Zonengrenzen hinaus“

Modell für eine Innerschweizer Landschaftsentwicklung

Begrüssung:	Hanspeter Odermatt, Architekt und Präsident IHS NW
Einführungsreferat:	Eugen Imhof, Architekt und Vertreter IG Baukultur OW Karl Vogler, Alt-Nationalrat und Präsident Kulturlandschaft OW
Gäste:	Thomas Furrer, Vorsteher Amt für Raumplanung NW Marco Achermann, Vorsteher Amt für Raumplanung UR Ivo Näpflin, Leiter Bau und Raumentwicklung der Gemeinde Sarnen
Moderation:	Gerold Kunz, Architekt und ehem. Denkmalpfleger NW

Mit der Vision „Sarneraatal 2050“ wurden im Kanton Obwalden Denkanstösse geschaffen, wie mit dem Wachstum der Bevölkerung und Wirtschaft im ländlichen Raum umgegangen werden soll und wie sich die Zukunft von Siedlung und Landschaft nachhaltig und lebenswert, identitätsstiftend und verträglich entwickeln kann. Eine Einladung an die Öffentlichkeit, aktiv an dieser Diskussion teilzunehmen!

Die Mitinitianten Eugen Imhof von der IG Baukultur OW und Alt-Nationalrat Karl Vogler von Kulturlandschaft - Landschaft und Kultur in Obwalden geben Einblicke in die fundierte Auseinandersetzung und der daraus resultierenden Ergebnissen, wie mit unserem Lebensraum umgegangen werden soll.

Über die Zonengrenzen hinaus sprechen Beteiligte, Raumplaner, Besucher und architekturinteressierte Gäste von „ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich“ über ihre Erfahrungen, über Problematiken, Gemeinsamkeiten und die Ausstrahlung vom Modell einer Innerschweizer Landschaftsentwicklung.



INNERSCHWEIZER HEIMATSCHUTZ IHS

Ermitage, Dorfstrasse 30, 6375 Beckenried
Eintritt 10.-

Bitte öffentliche Parkplätze beim Strandbad
oder bei der Klewenbahn im Dorfzentrum benutzen.